

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **17 (1891)**

Heft 39

PDF erstellt am: **01.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Briefkasten der Redaktion.



C. P. i. B. Die Eröffnungsfeierlichkeiten des Zürcher Theaters werden sich zu einem bedeutenden Akt erheben. Es liegt darin wieder der Zug wie 1834: Zürich den bestmöglichen Rang unter den Provinzialstädten zu erobern. Das Abgeblähte wird aufgefächert, das Erlahmte neu belebt und was im Laufe der Jahre der gute Wille verlor, ersetzt man durch neue Kraft und neues Streben. Ein heller Stern möge dem schönen und stolzen Unternehmen leuchten und es zu einer Burg nicht nur der Musik und Dichtkunst im Allgemeinen, sondern auch für die nationale im Besonderen aufblühen lassen. Der freundliche Zeitgeist, welchen die „Helvetia“ (vormals Laurencio) in Zürich bietet, sei hierfür ein glückliches Vorzeichen. Selten haben wir für einen ähnlichen Anlass ein textlich und illustrativ brillanter ausgestattetes Festschrift. Sie können daselbe durch jede Buchhandlung à 2 Fr. beziehen. — **Spatz.**

Man hat auch schon an diesem Projekt herumgemüht, aber mit so viel Genuß und so viel Bonhomie noch nie. Dank. — **Bern.** Der Felsenmann wird mit den ihm gewidmeten Zügen mehr als befriedigt sein. Allzuviel ist ungesund. — **H. i. Berl.** Die Musketen zu schwingen, soll uns nie zu viel werden. Da geist der Humor und die fröhliche Arbeitskraft. Die Illustrationsvorschläge sind acceptabel. — **R. i. A.** Herrlich, etwas dunkel zwar, aber es klingt ganz wunderbar. — **Z. i. B.** Der Versuch gelang vorzüglich. Ob sich aber die Briefe dieser Korrespondenten kreuzen dürfen, darüber müssen wir uns erst in einem ruhigen Moment Ratshen erholen. — **O. i. A.** Daß der Ankauf der Centralbahn die Genehmigung des Souveräns nicht finden wird, darüber herrscht wohl kein Zweifel. Es werden so viele Gründe dagegen ins Feld geführt und davon sind so viele in Fleisch und Blut des Volkes übergegangen, daß auch die schneidigste Belehrung ungehört verhallt. — **K. i. B.** Und wo find denn die versprochenen Seiten? — **M. i. J.** Die Juristen wollen keine eidgenössische Rechtsschule, sondern nur Unterstützung der bestehenden Rechtszustände. Was wollte man auch mit den übrig werdenden Professoren anfangen? — **L. i. O.** Die Liebe ist ein

Wahn, denn gewöhnlich trägt ja kein Hahn darnach. — **K. F. i. W.** Sie wenden sich am besten direkt an das Theateromite. — **Jobs.** Auch wieder einiges unter das Kurzfutter gestreut. Gruß. — **Chuerli.** Also, frohlock' mein Herz und gings! — **Gigerli.** Mit einer weißen Gravate schmückt man sich immer, wenn man ohne besondere Anfrage den uns Betrachtenden sagen will, die schwarze sei für den heutigen Anlaß nicht mehr schwarz genug. Es gibt auch Dinge, welche es mit der Weste so machen. — **Ruedli** sei gleich und schlag m'r doch dem braven Mann kein Loch in den Kopf; der kann ja Nichts dafür, daß seine Dummheit so sichtbar ist. — **M. J.** Weinvoll und biervoll und cognacvoll sein, schwammeln und bammeln in schwebender Fein, himmelanbrüllend und erdenwärts bloß, glücklich allein ist die Seele, die naß. — **Peter.** Die Grüne werden beiderseits beifens erwiedert; der andere ist ganz erfreut über einen Theil des Trüfflers, vielleicht nimmt er auch den ganzen. — **P.** So recht Bild-Schönes finden Sie jetzt in der Menagerie Nouma Hawa in Riesbach. Pracht-Exemplare von Löwen. Verfümen Sie die Gelegenheit nicht, Ihrer Schuljugend diesen lebendigen Anschauungsunterricht vorzuführen. — **Verchiedenen: Anonymes wird nicht angenommen und nicht beantwortet.**

Offiziers-Uniformen

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, I. Etage, Zürich. 15

Diplom I. Kl.

ZÜRICH.

1885

FR. CONRADIN
vormals CONRADIN & VALER
In- und ausländische Tisch- und
Flaschenweine,
la. Marken Champagner.

Spirituosen und Liqueure.

Vertretung und Dépôt von Häusern I. Ranges.

TELEPHON

(33)

Schmücke dein Heim!

Glasmalereien in Farbenpracht und Variation über-treffend, bilden die bekannten Glasbilder (sogenannte Diaphanien) einen Ersatz, der es Jedermann ermöglicht, sich einen prächtigen Fensterschmuck zu schaffen.

Fertige Fenster nach Mass, sowie auch Diaphanien zur Selbst-anfertigung der Scheiben und Hängebilder liefert billigst

44

Alfred Baerwolff, Zürich,

Bahnhofstrasse 60.

NB. Reichausgestatteter, farbig illustrirter Hauptkatalog wird gegen Einsendung von Fr. 2. 75 in Briefmarken franko zu-gesandt. Katalogauszug und Musterabschnitte gratis.



Chemische Tinten vorzüglichster Qualität von **Dr. Pitschke,** Chemiker in Bonn.

Zurersp. grosser Porto- und Verpackungs-Kosten als leicht lösl. Pulver vers. (ca. 100 Liter nur 50 Pfg. Porto). Vom Kais. Gener.-Postamt d. Verfü. empf. von d. Behörden seit vielen Jahren benutzt. Echte Eisen-Gallustinten, tief-schwarz werdende, nie bleichende, unauflösl. Schrift gebend, à Liter 80 Pfg., aml. geprüfte Normaltinte 1 Mk., vorzügl. Copirtinte 1 Mk. 60 Pfg., alle Sorten feinst. farbiger Tinten à 1/2 Ltr. 1 Mk. Ausfuhr. Prosp. u. Preis-Cour. franco. Wiederverkäuern Rabatt. Versend. unter Nachnahme od. vorher. Einsend. d. Betrages.

ANLEHENSLOOSE

(Prämien-Obligationen) 12, 12

aller Gattungen sind stets — zu mindestens gleichgünstigen Preisen, Abzahlungsbedingungen und besondern Vortheilen, wie solche von in- und ausländischen Loosgeschäften annoncirt werden — erhältlich bei **J. Baer-Schweizer,** Bankgeschäft, Zürich, Bahnhofstrasse 15, und dessen Dépôts.



Goldene Medaille

Weltausstellung Paris 1889.

CHOCOLAT



SUCHARD

NEUCHÂTEL (SUISSE).

(131-52)

Riesbach — Dufourstrasse — Riesbach Menagerie Nouma Hawa.

Directeur **A. Bucher.**

Täglich zwei grosse Vorstellungen.

Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr, nebst Fütterung sämtlicher Raubthiere. 12 dressirte Löwen, 2 dressirte Eisbären.

Auftreten der ersten Thierbändiger der Welt, darunter Nouma Hawa, die berühmte Thierbändigerin aus dem Cirque d'hiver à Paris. — Bucher, der einzige schweizerische Thierbändiger, produziert sich zum ersten Male in seiner Heimat nach langjährigem, grossartigem Erfolge im Auslande. — Die Menagerie ist zur Besichtigung täglich geöffnet von Morgens 9 Uhr an. Alles Nähere besagen die Tageszettel. 135



Ein werthvolles Buch!

über die gewöhnlichen Ursachen und die neue Kur von nervösen Zerrüttungen, körperlicher und geistiger Schwäche, Erschöpfungszuständen, frühzeitigem Verfall, Verlust der Mannbarkeit etc. wird an Leidende unentgeltlich und frankirt zugesandt von **Dr. med. Rumler, Berlin S. O., Brückenstr. 10. A.** 135-26



! Interessante Lektüre für Herren!

Die Beichte der Fürstin Pignatelli 1.
Verbotene Früchte 2.
Im Venustempel 2.
Allerlei Liebesabenteuer 2.
Die Messalinen Berlins 3.
Rinaldo Rinaldini's Liebesabenteuer 3.
Die Physiologie der Ehe 4.
Gegen Einsendung oder Nachnahme Versand durch **HERMANN SCHMIDT, Berlin S.W., Plan-Ufer 26.** Illustr. Katal. über amüsante Lektüre gratis und franco. 48-52



Licht!

Runge's Gas selbst erzeugende Lampen liefern brillant leuchtende Gasflammen. Jede Lampe stellt sich das nöthige Gas selbst her, und kann jeden Augenblick an einen andern Platz gehängt werden. Kein Cylinder! Kein Docht! Weder Röhren noch Apparate! Eine Flamme ersetzt vier grosse Petroleumflammen. Vorzüglich für

Gärten, Restaurants, Strassen, Bauten, Geschäfts-Lokale, Fabriken, Hüttenwerke, Brauereien, Schlachthäuser, Bäckereien u. s. w.

Lampen von 6 Fr. 25 Cts. an. Bronz. Probelampe u. Leuchtmateriel incl. Verpackung 8 Fr. gegen Nachnahme oder Vorausbezahlung. Beste Strassenbeleuchtung Petroleum-laternen werden umgeändert. Sturmbrenner für Bauten.

Reich illustrirter Preis-courant gratis und franko. 132-14

Louis Runge, Berlin, Landsbergerstrasse 9



ANGLO-AMERICAN
unterm Hôtel National Zürich
T. A. Harrison, Direktor.



Engl. Marchand Tailleurs
Complete Ausstattung

für Herren
Bonneterie, Ganterie, Cravatten,
Caoutchouc-Mäntel, Parfümerie,
Thee, Teppiche, Linoleum etc.
Spezialität engl. Artikel.



Echte Briefmarken.
60 Spanien . . . Mk. 1.25
40 Schweden . . . " 1.70
30 Span Westind. . . " 2.25
25 Portugal . . . " 1.25
19 Helgoland . . . " 1.50
15 Island . . . " 2.75
4 Moldau . . . " 1.—
Alle verschied. Porto extra.
Preisliste über 455 Serien
gratis. 58
W. Künast, Berlin W.
Unter den Linden 15.

Kein Lebemann versäume
den hochinteressanten Katal. wirkl.
pik. Lektüre u. Photogr. zu ver-
langen für 50 c. E. F. A. Schlöf-
fleur, Amsterdam. 134-10

Gummi

Artikel in vorzügl. Qualität
empfiehlt billigst

Georg Band,
Berlin S. W. 29 E.

121 Illustrierte Preislisten gratis.

„Der Gastwirth“.
Offizielles Organ

des Schweizerischen Vereins der Hoteliers, des
schweiz. und der kantonalen Wirthvereine.
Abonnement per Jahr 5 Franken.



Börse!

Auf welche Weise können dem Publikum die (H 2897 Z) 130-3

enormen Verluste,

die ihm im Allgemeinen aus Börsen-Geschäften erwachsen, erspart werden,
ohne dass dasselbe die **grossen Gewinn-Chancen**, welche ihm diese
Geschäfte bieten, einbüsst?

Die Firma **Huber & Co. in Zürich** ist gerne bereit, jedem
Interessenten auf Verlangen die bezügl. Ausführungen franco zuzusenden.

DR. HOMMEL'S HÄMATOGEN

(Organisches Eisen-Mangan-Albuminat.)

ein mächtiges, blutbildendes Heil- und Kräftigungsmittel für schwächliche
Kinder, Erwachsene und Greise.

Es wird von den hervorragendsten Aerzten verordnet statt
Pepton, weil es auf den Eiweissgehalt berechnet bedeutend billiger ist
als alle Peptone, statt Eisen, weil das darin enthaltene natürliche or-
ganische Bluteisen-Mangan selbst von Säuglingen ohne die geringste
Beschwerde resorbiert wird, statt Leberthran, weil es von Kindern aus-
serordentlich gern genommen wird, statt Kephir, weil es niemals
Blähungen verursacht.

Man verlange in der nächsten Apotheke erläuternden wissen-
schaftlichen Prospectus mit ärztlichen und Anstalts-Gutachten (gratis!).
Preis per Flasche Fr. 3. 25. Wenn nicht erhältlich, direkter Versandt
durch 98-30

Nicolay & Co., pharmac. Laboratorium, Zürich.



Interessante Lektüre für Herren!

Der Blick ins Jenseits. Eine kitzliche Geschichte mit 32 Bil-
dern von M. Seyppel & Bär (conspirirt gewesen) M. 1.50
Das überspannte Berlin mit 32 Bildern. Preis „ 1.—
Ein Cancan im Harem mit 30 Bildern „ 1.—
Psychologie der Liebe. Die Kellnerinnen von Berlin,
und Aesthetik. Letztere 3 Bücher zusammen „ 1.50
Geg. vorh. Eins. in baar od. Marken erf. sofort. Zus. franco.
Des theuren Portos wegen versende gegen Nachnahme nichts.
Ausführl. Katalog grat. u. franco. **W. R. Wiedemann's Verlag.**
Berlin N., Invalidenstr. 9.
74

Hut-Bazar

von Dreifuss-Diebold

zum „Kindli“.

Strehlgasse 26, Zürich.

Für die Herbst-Saison sind in
schöner Waare eingetroffen:

**Herrenhüte in weich und
gesteift**, neueste Façon, in
schwarz, grau, braun, Fr. 3.75.

Zimmermanns-Hüte in ver-
schieden Randbreiten, wasserdicht,
zu nur Fr. 3.75.

Knabenhüte in grosser Auswahl
von Fr. 1.75 an.

Cylinder-Hüte (Hochzeithüte)
zu Fr. 8.75.

Kappen für Männer in gros-
ser Auswahl von Fr. 1.— an.

Knaben-Kappen mit Anker von
Fr. 1.20 an. 129-3

Liquidire eine Partie Gilets de
chasse wegen Aufgabe des Artikels
sehr preiswürdig.

Carton-Schachteln zum Auf-
bewahren von Herren- und Damen-
hüten, so lange Vorrath à 20 Cts.

Für gefälligen Zuspruch sich höf-
lichst empfehlend (OF 319)

Obiger.

Vorzügliche Anlage verbunden
mit Unfall-Versicherung.

Jährlich 12 Ziehungen.

Staatlich concessionierte

Anlehens-Loose.

Fr. 250,000, 60,000, 50,000,
30,000, 25,000, 20,000 etc.

zusammen ca.

25,000 Treffer

müssen schon in den bevorstehenden
Ziehungen unbedingt gezogen werden.

Nächste Ziehung am

15. October ds. Jrs.

Jedes Loos gewinnt successive wieder
mindestens den ungefähren Einlagebetrag.

Mit der ersten Monatszahlung von

nur Fr. 4.— ausserdem ohne jede beson-
dere Nachzahlung **sofortige vollgülti-**

gültige Berechtigung einer Reihe

Anfall-Versicherungs-Police

über Frs. 2000

für volle fünf Jahre und überdies

unterzeichnete Kant. sofort das ordnungs-
gemäss ausgestellte Original-Rummern-

Dokument nebst Prospect. Ziehungslisten

gratis.

Bank f. Prämien-Werthe

von Alois Bernhard, Zürich,

der bereits zehnjähr. Nichtabfind.

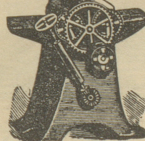
Wicht. mit Vorrath oder nichtverfügbaren

Premie-Konten zu verwechseln.

Holzbearbeitungs-

Maschinen bauen als Specialität

Ueber 16000 Maschinen
schon geliefert.
Höchste Anzeichnungen.



Kirchner & Co., Masch.-Fabr.
Leipzig-Sellerhausen.

Filialbureau Zürich, Grossmünsterplatz 2.

Gummi-Artikel in vorzüglicher

Qualität, per
Dutzend zu Fr. 3, 4 u. 5 empfiehlt
Emil Büchel,
Chur.

122-52

Photographien nach der Natur.

Reichh. Katalog 25 Cts. (Brief-
marken) **A. Diekmann, Kunst-**
verlag, Amsterdam, Holland. 127